Rechtswissenschaftliche Fakultät

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

Institut für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Das Institut für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre (verwaltungslehre.uni-koeln.de) unter Leitung von Professor Dr. Markus Ogorek, LL.M (Berkeley) mit 14 Beschäftigen gehört zu den ältesten Einrichtungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät. Das Verwaltungsrecht (v.a. Polizei- und Nachrichtendienstrecht), das Staats- bzw. Verfassungsrecht sowie die Verwaltungslehre stehen im Mittelpunkt von Forschung, Lehre und „Third Mission". Eine hohe Fokussierung auf studentische Anliegen, eine aktive Öffentlichkeitsarbeit sowie regelmäßige Beratungstätigkeiten für Politik und Behörden zeichnen das für seine digitale Lehrtätigkeit mehrfach ausgezeichnete Institut aus.

IHRE AUFGABEN

- Durchführung und Begleitung von öffentlichen sowie nicht- öffentlichen juristischen Forschungsvorhaben und Projekten
- Bearbeitung diverser Anfragen, sowohl von Studierenden wie auch von Regierungsstellen, Parlamenten oder den Medien
- Vorbereitung und Unterstützung der Lehre einschließlich der Leistungsbewertung
- Wahrnehmung von Lehrtätigkeiten in eigener Verantwortung (Arbeitsgemeinschaften)
- weitere angeleitete sowie eigenverantwortliche Erfüllung von Aufgaben in Institut und Fakultät, sofern erforderlich

IHR PROFIL

- abgeschlossenes Studium der deutschen Rechtswissenschaften (mindestens Erste Prüfung; ein LL.B. oder LL.M. genügt nicht)
- überdurchschnittliche juristische Fähigkeiten, in der Regel belegt durch eine „vollbefriedigende" (oder höhere) Gesamtnote
- vertiefte Kenntnisse im Öffentlichen Recht sowie des Staats- und Verwaltungsaufbaus
- Organisations- und Projektkompetenz, Belastbarkeit sowie hohes Eigenengagement und Freude an gestaltenden Aufgaben
- optimalerweise: einschlägige Tätigkeitserfahrung in juristischen Einrichtungen (z.B. Lehrstuhl, Großkanzlei)

WIR BIETEN IHNEN

- Gelegenheit zur Promotion im Öffentlichen Recht (es handelt sich um eine mit der Promotionstätigkeit verbundene Stelle)
- Mitarbeit in einem innovativen, offenen und engagierten Institutsteam mit flachen Hierarchien
- moderne Einrichtung und Ausstattung, u.a. Apple-Computer
- ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeitmodelle
- umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Stelle ist ab 01.01.2024 in Teilzeit (19,92 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist auf 24 Monate mit der Möglichkeit zur Verlängerung befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen online unter jobportal.uni-koeln.de (Kennziffer: Wiss2310-03). Die Bewerbungsfrist endet am 12.11.2023. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Luca Manns (Tel. 0221 470-76544, Luca.Manns@uni-koeln.de) gerne zur Verfügung.

Sollten Sie erst zu einem späteren Zeitpunkt starten können (z.B. falls das Examen absolviert wurde, das Gesamtzeugnis aber noch nicht vorliegt), sprechen Sie uns bitte vorab an.

Universität zu Köln